



## Eingewöhnung in die Regenbogen- und Sonnenscheingruppe

Liebe Eltern,

mit dem Eintritt in die Kleinkindgruppe beginnt für Sie und Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt. Ihr Kind wird in Zukunft eine gewisse Zeit des Tages nicht mehr in Ihrer Obhut sein. In der Kleinkindgruppe ist vieles anders als in dem bisher vertrautem Umfeld zu Hause.

Um Ihrem Kind diesen bedeutsamen Schritt des Überganges zu erleichtern, muss die Eingewöhnungszeit sehr behutsam gestaltet werden.

Mit Ihrer Anwesenheit während der ersten Tage geben Sie als vertraute Bindungsperson Ihrem Kind die Sicherheit, die es braucht, um sich auf die Erzieherin, die anderen Kinder und die neue Umgebung einlassen zu können.

### Ziele der begleiteten Eingewöhnung

- Vertrauen aufbauen zwischen Erzieherin, Kinder und Eltern
- Das Kind darf in seinem Tempo eine tragfähige Beziehung zur Bezugserzieherin entwickeln und sich angenommen fühlen
- Das Kind knüpft Kontakte zu anderen Kindern
- Kennenlernen von Räumen, Tagesablauf, Regeln und Ritualen
- Kind und Mutter/Vater eine nahezu angstfreie Trennung ermöglichen

Ein neuer Lebensabschnitt

Interaktion mit anderen

Neues und Schönes entdecken

Gefestigt in die Kleinkindgruppe starten

Entwicklung

Wichtige (Lern-)Erfahrungen

Örtliche Umorientierung

Herausforderungen

Neue Kontakte und Freundschaften

Umstrukturierung des Tages

Neugierde nachgehen und Forschen

Grundlage für Bildungsprozesse

### **Dauer der Eingewöhnung**

Jedes Kind ist eine eigene Persönlichkeit. Einen für alle Kinder gleichen Ablauf der Eingewöhnung kann es daher nicht geben.

In der Regel dauert sie eine Woche.

### **Ablauf der Eingewöhnung**

Sie haben eine Woche vor der Aufnahme Ihres Kindes die Möglichkeit, jeweils für zwei Stunden an unterschiedlichen Zeiten am Tagesablauf der Kleinkindgruppe teilzunehmen.

Diese Termine vereinbaren Sie am Aufnahmegespräch mit der Bezugserzieherin Ihres Kindes.

Während der Eingewöhnung nimmt die Erzieherin nach und nach behutsam Kontakt zu Ihrem Kind auf, ohne es zu drängen.

Sie bietet geliebtes Spielzeug an und reagiert auf Signale des Kindes.

### **Empfehlungen für Ihr Verhalten während Ihrer Anwesenheit in der Gruppe**

- Sie setzen sich auf den für Sie vorgesehenen Stuhl
- Verhalten sich eher passiv
- Lassen jederzeit zu, wenn Ihr Kind Ihre Nähe sucht
- Drängen Sie Ihr Kind zu nichts
- Sie übernehmen noch die Pflegesituationen Ihres Kindes

### **Die erste Trennung kann versucht werden, wenn**

- ihr Kind die neue Umgebung interessiert erforscht, ohne sich ständig nach Ihnen umzudrehen.
- ihr Kind lacht oder frohe Töne von sich gibt.
- ihr Kind antwortet, wenn es von der Erzieherin angesprochen wird.
- ihr Kind von sich aus Kontakt zur Erzieherin oder anderen Kindern aufnimmt.

### **Ihre Rolle während des Trennungsversuches**

- Verabschieden Sie sich bewusst von Ihrem Kind und schleichen Sie nicht hinaus
- Halten Sie die Abschiedsszene kurz
- Übergeben Sie Ihr Kind der Erzieherin, nicht umgekehrt
- Hinterlassen Sie einen persönlichen Gegenstand im Gruppenraum, solange Sie sich im Flur oder vor dem Kindergarten aufhalten

Wenn die Trennung keine Probleme bereitet, können Sie nach Absprache die Einrichtung verlassen.

Sie sollten telefonisch erreichbar sein.

## Schweigepflicht während der Eingewöhnung

Wenn ich am Tagesablauf der Einrichtung teilnehme, verpflichte ich mich, wie im Aufnahmeheft Seite 5, Abschnitt 2.3 vermerkt ist, zur Verschwiegenheit.

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Name

\_\_\_\_\_

Unterschrift